Liebe Go-Freunde & LV-BSTler

was euch eigentlich Anfang Januar hätte erreichen sollen kommt nun Anfang Februar – gut Ding will eben Weile haben...

In diesem Rundschreiben berichten wir über Neuigkeiten aus dem Jahr 2018, die vielleicht noch nicht bis zu jedem vorgedrungen sind. Es gibt Neues aus Jena (Thema "JIGS"), einen zusammengefassten Bericht von der Delegiertenversammlung des dgob 2018, Infos zum Thema Datenschutz (v.a. für Turnierorganisatoren interessent) und zu guter Letzt ein paar Termine für 2019 zum Vormerken für euch.

Im letzten Jahr ist im Go-Leben in Deutschland so einiges passiert und auch in Jena hat sich eine rasante Go-Entwicklung gezeigt. Mit dem Pilot-Projekt der **JIGS (Jena International Go School)** hat im Dezember die erste Deutsche Go Schule überhaupt ihre Arbeit aufgenommen. Unter der Leitung von Manja Marz und Youngsam Kim trainieren hier nun täglich 2 engagierte Schüler und Studenten aus Rumänien und Russland, um in (naher) Zukunft der nächste europäische Go-Profi zu werden. Doch die Schule richtet sich nicht nur an außergewöhnlich starke junge Spieler. Jeder, der Lust hat, kann stundenweise Go-Unterricht an der JIGS buchen oder auch ein gesamtes Wochenende oder in den Ferien auch eine Woche lang. Es ist also für jeden etwas dabei. Alle Infos zur JIGS findet ihr unter: https://www.go-jigs.eu/

Auch die lokal ansässigen Go-Spieler nutzen seit einiger Zeit die Möglichkeit regelmäßig Go-Unterricht zu bekommen. **Jeden Mittwochabend** findet im Zentrum von Jena **Go-Training** statt. Jeder ist willkommen - auch wenn eine regelmäßige Teilnahme nicht möglich ist. Wer einmal beim Go-Training am Mittwoch vorbei kommen möchte meldet sich am besten bei Martin Horatschek, denn der koordiniert das Ganze: martin.horatschek@googlemail.com

Neues von der DV

(weitere Infos gibt's bei der Mitgliederversammlung im April in Chemnitz)

Der dgob Vorstand sucht dringend neue Leute, die motiviert und engagiert sind, verschiedenste Aufgaben rund um das Go-Leben in Deutschland zu übernehmen, z.B. läuft das FS Pressearbeit nicht so, wie gewünscht und könnte eine/n neue/n Verantwortliche/n gebrauchen; wer mithelfen will schickt bitte eine E-Mail (gerne auch mit eigenen Ideen) an den dgob Vorstand: dgob@info.de oder mimarz@dgob.de

Neue "Mitarbeiter" im dgob sind Lars Gehrke, der den DIGOP (Deutscher Internet Go Pokal) übernommen hat; Alena Scholz, die sich um das Fachsekretariat (FS) Soziale Medien kümmert (vorerst Instagram, später auch Facebook); und Philipp Lindner kümmert sich um die Bundesliga.

Das **FS Social Media** ist auch für **Turnierorganisatoren** interessant: ihr könnt Alena vor eurem Turnier über euer Turnier informieren (Wann? Wo? Besonderheiten und allgemeine Infos?), dann wird Alena euer Turnier auf ihren Plattformen vor dem Turnier ankündigen und ggf. auch zwischendrin erneut daran erinnern; ebenso könnt ihr ihr Fotos und Berichte zukommen lassen.

Insgesamt wird dem neuen FS ein Jahresbudget von 1200€ bereitgestellt, um Beiträge rund ums Go ordentlich zu präsentieren.

Man kann sich beim FS Werbematerial **Go-Sets für z.B. Go Einführungsveranstaltungen ausleihen**, Kontakt erfolgt über Steffi Hebsacker:

fs-werbematerial@dgob.de

Es gibt seit einiger Zeit(!) ein FS Conventions - wer Lust hat **als Go-Helfer auf Conventions** mitzuarbeiten soll sich per E-Mail mit Name und Wohnort melden beim FS melden: fs-conventions@dgob.de

Die **dgob Webseite** soll nun doch endlich erneuert werden - es liegt jetzt alles in der Hand von Tobias Berben und Joschka Z. - die beiden wollen das bis Ende des Jahres erledigt haben.

FS Kinder und Jugendpokal (Sabine Wohnig): **Wer hat Ideen für Preise?** (Es muss 40x der gleiche Preis vergeben werden) - für Ideen und Vorschläge bitte bei Sabine Wohnig melden: wahnsinn7@gmx.de

Einladungen zu Mitgliederversammlungen können nun auch kostenfrei im redaktionellen Teil der dgoz veröffentlicht werden. Dazu bitte die Einladung per E-Mail an Tobias Berben: tobias@berben.org

Dabei ist dringend daran zu denken, dass Tobias Deadlines für den Druck der dgoz einhalten muss. Dementsprechend müssen die Einladungen rechtzeitig an Tobias verschickt werden, um noch in der gewünschten dgoz Ausgabe zu erscheinen!

Der LV Rheinland Pfalz hat großen "Personalmangel" (niemand möchte Vorstandsarbeit leisten), weshalb dieser LV wahrscheinlich demnächst mit dem LV Hessen verschmelzen wird. Daraufhin startete eine Diskussion, ob es nicht evtl. mehr regionale Verbände geben soll, da Rheinland Pfalz anscheinend nicht die einzigen sind, die Probleme haben, Vorstandspositionen zu besetzen. Es wurde über Verbände "Nord", "Süd", "Ost" und "West" gesprochen... Noch wird es zu diesem Szenario nicht sofort kommen, aber es könnte in näherer Zukunft der Fall sein...

für Turnierausrichter interessant

Der **Profi-Zuschuss** vom dgob wird angehoben. Bisher konnten sich Turnierausrichter maximal die Hälfte der Kosten für einen Profi erstatten lassen. Dies wurde jetzt auf Dreiviertel der Kosten angehoben. Die Fahrtkosten des Profis werden nach wie vor komplett vom dgob übernommen. Es lohnt sich also für die Turnierausrichter ;)

Pascal Müller möchte auch in Zukunft gerne eine **Seniorenmeisterschaft auf den Europäischen Go-Kongressen** ausrichten, hat dafür aber keine Unterstützung von der EGF bekommen (für Preise) und wollte jetzt Hilfe vom dgob bei der Kommunikation mit der EGF. Da das Begleitprogramm der Kongresse allerdings nicht über die EGF läuft, sondern Sache der Kongress-Veranstalter ist, ist es sehr unwahrscheinlich, dass die EGF hier Preise zur Verfügung stellen wird. Stattdessen hat der Hebsacker Verlag spontan entschieden, dass er die Seniorenmeisterschaften auf Kongressen ab 2019 sponsern wird.

Der dgob stellt dem govb 2000€ zur Verfügung, um das **Buch** "Felix Dueball. Go-Pionier aus Berlin. Eine Reminiszenz aus "Go"-licher Sicht" von Günter Cießow nun professionell layouten zu lassen. Der govb hatte eine Ausgabe des Buches mit zur DV gebracht. Es ist ein schönes Buch, das zu Ehren des Berliner Go-Spielers Felix Dueball geschrieben wurde. Definitiv ein interessantes Lektüre für jeden Go-Spieler.

Neuerungen in Bezug auf Deutsche Meisterschaften und internationale Turniere:

- Die **Preisgelder** fast aller Deutschen Meisterschaften wurden angehoben. Es gelten ab 2019 folgende Preisgelder:

Einzel-DM: 500€/400€/300€/250€/200€/200€/200€/200€

Paar-Go: 400€/300€/200€ Frauen: 300€/200€/100€ Blitz-DM: 150€/100€/50€

- **Gelder für die Ausrichter von Deutschen Meisterschaften** wurden deutlich angehoben. DM Ausrichter werden ab 2019 wie folgt unterstütz (die Angaben sind Maximalwerte):

DGEM Endrunde: 1.000€ (bisher 400€) DGEMVorrunde: 500€ (bisher 250€) Paar-DM: 500€ (bisher 250€) Damen-DM: 500€ (bisher 250€)

Jugend-DM: 250€ plus 10€ pro Teilnehmer (bisher 10€ pro Teilnehmer, mind. 250€)

Diese neue Förderung schließt ein fest eingeplantes Budget für diejenigen, die die kgs Partien übertragen, ein. Pro Tag und Übertraget wurden 50 € festgelegt. Eine weitere neue Regelung besagt aber auch, dass auf der DM-Endrunde in jeder Runde alle 4 Bretter übertragen werden müssen. Bei der DM-Vorrunde sowie der

Jugend DM müssen min. 2 Bretter und bei der Paar-Go und Damen-Meisterschaft min. 1 Brett übertragen werden.

Für Twitch-Übertragungen wird es demnächst vermutlich ähnliche Regelungen geben.

- Einige Fahrtkostenzuschüsse werden angehoben:

Jeder Teilnehmer der DM-Vorrunde sowie an der DM-Endrunde erhält pauschal 50€ Fahrtkostenzuschuss.

Die Deutschen Junioren-, Jugend- und Kindermeister erhalten bis zu 500€ Fahrtkostenzuschuss für die Jugend-EM.

Erwachsene Begleiter von Teilnehmern der Jugend-EM erhalten pauschal 50€ Fahrtkostenzuschuss. Betreut ein Begleiter mehrere Personen, können die 50€ mehrfach geltend gemacht werden (bis max. 300€)

- Weiterhin sind der Deutsche Jugend- und Juniorenmeister sowie die Deutsche Damenmeisterin automatisch zur Teilnahme an der DM-Vorrunde qualifizierte, auch wenn Sie nicht die erforderliche Mindestspielstärke aufweisen, sofern sie die Voraussetzungen zur Staatsangehörigkeit bzw. Aufenthaltsdauer erfüllen.

Zum Thema Datenschutz

(vor allem für Turnierausrichter interessant)

Christian Gawron ist Datenschutzbeauftragter des dgob; bei Fragen kann man sich auf jeden Fall an ihn wenden:

datenschutz@dgob.de

Abgesehen davon: Online-Anmeldungen müssen per https verschlüsselt werden!

Außerdem ist die bei der letzten MV vereinbarte Regelung, die Teilnehmer per Unterschrift um ihr **Einverständnis** zur Datenverarbeitung und Veröffentlichung zu bitten, **nicht optimal**, da die Teilnehmer ihr Einverständnis jederzeit widerrufen können. Stattdessen sollte im Anmeldeformular darauf **hingewiesen** werden, dass personenbezogene Daten verarbeitet und ggf. veröffentlicht werden (laut Christian: "Zur Erfüllung des "Vertrags" mit den Teilnehmern ist eine Datenverarbeitung zulässig (Artikel 6 Nr. 1b DSGVO). Das Problem ist, dass man sich nach dem Widerruf einer Einwilligung nicht mehr auf die gesetzliche Erlaubnis berufen kann (zumindest ist das umstritten).

Zum Thema Datenschutz im Verein gibt es ein gutes Merkblatt vom Landesdatenschutzbeauftragen BaWü: https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/wp-content/uploads/2018/03/OH-Datenschutz-im-Verein-nach-der-DSGVO.pdf ").

Am besten integriert man in die Online-Anmeldung eine Check-Box, die jeder Teilnehmer aktivieren muss, um die Anmeldung abschicken zu können. Hinter dieser Check-Box sollte etwas stehen wie "Ich habe zu Kenntnis genommen, dass..." (nicht: "ich bin einverstanden damit, dass..."!) Wer sich unsicher über die Formulierung ist kontaktiert am besten Christian Gawron (s.o.).

Wichtige Termine im Jahr 2019

- Profi-EM in Jena am 05. 08.03.2019
 - -> Begleitturnier für alle: am 09./10.03.2019 in Jena
- LV-BST Meisterschaft & Mitgliederversammlung in Chemnitz: 13./14.04.2019
- 32. Dresdener Go-Turnier am 04./05.05.2019
- SEYGO Jugendturnier am 11./12.05.2019 in Jena
- 6. Potsdamer Peep am 15./16.06.2019
- 45. Leipziger Bergmannsturnier am 29./30.06.2019
- 7. Jenaer Kreuzschnitt im Aug. oder Sep. 2019
- Damen-EM in Trier am 06. 08.09.2019